

Leerseite

Diese Seite wird nach Freigabe der Bekanntmachung abgeschnitten!

Leerseite

Diese Seite wird nach Freigabe der Bekanntmachung abgeschnitten!

Leerseite

Diese Seite wird nach Freigabe der Bekanntmachung abgeschnitten!

- I. Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
Name Stadtreinigung Hamburg AöR
Straße Bullerdeich 19
PLZ, Ort 20537 Hamburg
- II. Bekanntmachung nach § 28 (2) UVgO
zum Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung UVgO**
Vergabenummer **Ö-RV 2026-057**
- III. Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
 Es werden elektronische Angebote / Teilnahmeanträge akzeptiert, jeweils einzureichen auf der Vergabeplattform RIB (<https://www.vergabe.rib.de/>)
 ohne elektronische Signatur (Textform)
 mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel
 kein elektronisches Vergabeverfahren
- IV. -
- V. Art des Auftrags Lieferauftrag Dienstleistung Sonstiges
CPV-Code **90611000-3**
Bezeichnung Beseitigung von Ölsپuren
Ort der Ausführung: Hamburg (DE600)
Kurze Beschreibung
Mit dieser Vergabe wird die Ausführung der umweltverträglichen Beseitigung von Ölsپuren und sonstige verkehrsfährdende Stoffe im Straßennetz der FHH beauftragt.
- VI. Aufteilung in Lose nein
ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
Auflistung der Lose (Inhalt und Umfang; Details siehe Vergabeunterlagen)
- VII. siehe Vergabeunterlagen
- VIII. Ausführungsfristen / Laufzeit des Vertrags 01.08.2026-31.07.2028 + 2x 12 Monate
- IX. Bereitstellung/ Anforderung der Vergabeunterlagen im Internet unter <https://www.vergabe.rib.de/>
- X. Teilnahmefrist
Angebotsfrist **18.05.2026 10:00**
Bindefrist **30.06.2026**
- XI. -
- XII. siehe Vergabeunterlagen (Zusätzliche Vertragsbedingungen Punkt 14., Angebotsschreiben Seite 2)

XIII. Für die Beurteilung des Bewerbers/ Bieters erforderlichen Eignungsnachweise und Eigenerklärungen:

(Details siehe Teilnahmebedingungen der SRH in den Vergabeunterlagen)

- 1) Befähigung zur Berufsausübung
 1. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB sowie zur Tariftreue nach § 3 HmbVgG
 2. Ggf. Bewerber-/ Bietergemeinschaftserklärung
 3. Eigenerklärung zu den Vorschriften betreffend RUS Sanktionen

- 2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
 1. Nachweis einer Betriebs- bzw. Berufshaftpflichtversicherung, entweder durch Deckungsbestätigung oder rechtsverbindliche Erklärung der Versicherung, im Auftragsfall eine entsprechende Deckung zu gewähren. Deckungssummen von jeweils mindestens 1 Mio. Euro für Personen-, Sach- und Vermögensschäden (einschließlich Vermögensschäden aus der Verletzung von Datenschutzvorschriften) je Schadensfall. Die Deckungssumme muss mindestens zwei Mal im Jahr in Anspruch genommen werden können.
 2. Ggf. Eigenerklärung zur Eignungslleihe im Bereich der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zum Nachweis der vom Nachunternehmer zur Verfügung stehenden Ressourcen (Nachunternehmerverpflichtungserklärung).

- 3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
 1. Referenzleistungen / Eigenerklärungen über mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare frühere Aufträge der letzten 3 Jahre vor Angebotsabgabe mit Angaben zu: - Gegenstand des Auftrags - Zeitraum der Leistungserbringung. Es sind mindestens 3 Referenzprojekte anzugeben, die mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare frühere Aufträge beinhalten.
 2. Zertifizierung nach RAL-GGVU LK1/LK2 oder gleichwertig (die Gleichwertigkeit ist vom Bieter nachzuweisen)
 3. ggf. Angaben zum Nachunternehmereinsatz , Eigenerklärung zu den Leistungsteilen, die auf Nachunternehmer übertragen werden sollen
 4. EfbV-Zertifikat / Aktuell gültiges Entsorgungsfachbetrieb-Zertifikat oder Kontroll- und Weisungsbefugnis entsprechend der Entsorgungsfachbetriebsverordnung (Anlage), sofern der Bieter nicht als Entsorgungsfachbetrieb zertifiziert ist oder vergleichbare Zertifikate. Dieser Punkt gilt auch für Nachunternehmer

Der Bewerber/ Bieter wird mit seinem Angebot ausgeschlossen, wenn eine der vorgenannten Unterlagen fehlt oder unzutreffende Erklärungen abgegeben werden. Bewerber/ Bieter können nicht davon ausgehen, dass die geforderten Erklärungen und Nachweise bei der SRH vorliegen; dies gilt auch, wenn sie bereits im Zusammenhang mit anderen Angeboten in der Vergangenheit vorgelegt wurden.

Fehlende Erklärungen und Nachweise können einmalig durch die SRH nachgefordert werden.

XIV. siehe Vergabeunterlagen (Teilnahmebedingungen)**XV.** Angaben zur Verhandlung

- Verhandlungen sind nicht zulässig
- Verhandlungen sind zugelassen und der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstantgebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen.

Alle weiteren Informationen und Bedingungen zum Verfahren sind den auf der eVergabe-Plattform RIB bereitgestellten Vergabeunterlagen zu entnehmen: <https://www.vergabe.rib.de/>